

650 Jahre Pützchens Markt



Gemälde von Katharina Schlereth
Klasse 7 B
des Sankt Adelheid
Gymnasium Pützchen

Historischer Jahrmarkt
am Rathaus in Bonn-Beuel
und Ausstellung der Bilder zum Malwettbewerb





Historische Kirmes vor dem Rathaus

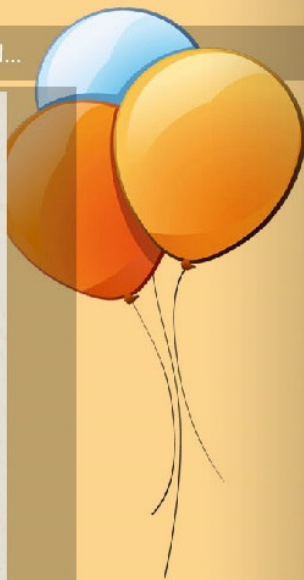
Ausstellung zu Pützchens Markt

BEUEL. Der Stadtbezirk Beuel und Schausteller Hubert Markmann laden zu einem Historischen Jahrmärkte* auf dem Rathausvorplatz ein. Von Mittwoch, 26. April, bis Montag, 1. Mai, werden Kirmesfreunde täglich folgende Angebote vorfinden: Raupe, Pferdekarussell, Flohziirkus, Kinderkettenflieger, Imbiss, Auschank, Süßwaren, Crepes und Schießbude/Pfeilwerfen. Eröffnung sowie Fassanstich des Historischen Jahrmärktes erfolgt am Mittwoch um 14.30 Uhr durch Bezirksbürgermeister Guido Déus.

Parallel dazu wird eine Bilder- und Foto-Ausstellung der Künstlergruppe „4 + 1“ zum Thema „650 Jahre Pützchens Markt“ im Rathaus gezeigt. Ausstellung und Jahrmärkte sind an allen Tagen von 11 bis 21 Uhr geöffnet – nur am Mittwoch erst ab 14 Uhr.

Anlässlich des Kirmesjubiläums hat die Bundesstadt Bonn einen Malwettbewerb an Beueler Schulen ausgelobt. Die eingesandten Bilder werden im Beueler Rathaus ausgestellt und von einer Jury prämiert. Auf die Gewinnerklassen warten als Preise Fahrchips für Pützchens Markt 2017 (8. bis 12. September).

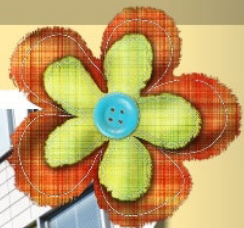
Zudem wird das schönste Bild die Einladungskarte für die Eröffnung der Jubiläumsveranstaltung „650 Jahre Pützchens Markt“ zieren. *hot*



Die Raupe, immer noch eine Attraktion auf den Jahrmärkten









Marktgeschichte zum Erleben

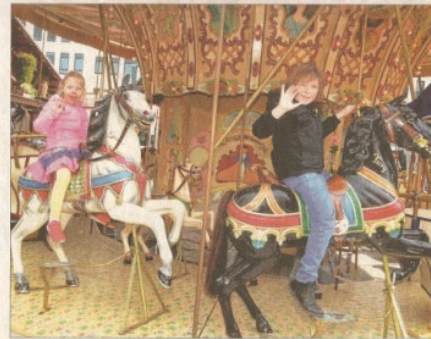
Historischer Jahrmarkt auf dem Vorplatz und Ausstellung im Beueler Rathaus zum Pützchen-Jubiläum sind eröffnet

VON RAINER SCHMIEDT

BEUEL. Auch der Münchner Oberbürgermeister kann es nicht besser als Guido Déus: ein Bass zur Eröffnung mit zwei Schlägen anschlagen. „Und dabei war der zweite Schlag nur zur Sicherheit“, musste Beueler Bezirksbürgermeister schmunzeln, als er damit am Mittwochmittag den Historischen Jahrmarkt auf dem Rathausplatz in Beuel eröffnete. Aber er hatte auch Assistenten, vor denen er sich nicht blamieren durfte. Neben Bonus-Oberbürgermeister Ashok Sridharan stand ihm die Wächterpatronin der kommenden Session, Franziska Sprenger, zur Seite. Sie wird als Franzl I. mit den Beueler Wiewen den Sturm aufs Rathaus anführen.

Erstmals fand dieser Historische Jahrmarkt am Beueler Rathaus statt. Er gehört zu den Veranstaltungen, die im Jubiläumsjahr 2017 – 650 Jahre Pützchens Markt – in Beuel stattfinden. Zehn Fahrgeschäfte und Buden, zum großen Teil historisch, warten hier auf die Besucher. Darunter eine Rasenbahn, ein Pferdekarussell und ein Flechtzirkus – der alte Kettenflieger musste kurzfristig absagen, so Déus. Wer von den nicht sehr ganz so jungen Kirmesbesuchern kennt nicht die Rasenbahn? Gut, Franziska ist zu jung dafür. Deshalb war es ihr auch vorbehalten, zusammen mit Guido Déus zur Musik von den Hüllies die erste Fahrt zu absolvieren. Und kurz vor dem Ende der Fahrt, als sie bereits in seine Arme gerutscht war – nur wegen der Flechtkraft –, schloss sich auch das Verdeck. Ganz wie früher.

Anlässlich des Pützchen-Jubiläums hatte die Stadt auch einen Malwettbewerb an Beueler Schulen ausgeschrieben: 39 Bilder von der Marktschule, der integrierten Gesamtschule und des St.-Adelheid-Gymnasiums waren daraufhin eingegangen. Die Ergebnisse sind im Foyer im ersten Obergeschoss des Rathauses zu sehen.



Kurz nach der Eröffnung des Jahrmarkts drehen Kinder die ersten Runden vor dem Rathaus.

Öffnungszeiten und Preise

Der Historische Jahrmarkt am Rathaus Beuel ist bis einschließlich Montag, 1. Mai, täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Der Eintritt zum Jahrmarkt ist frei. Eine Fahrt auf dem Kinderkarussell kostet zwei, vier Chips kosten sechs Euro. Auf der Röhde kostet eine Fahrt drei, vier Chips kosten zehn Euro.

An diesen Tagen ist auch zu den genannten Zeiten die Ausstellung im ersten Obergeschoss des Rathauses zu sehen. Angewiesen sind dabei die Beueler SchülerInnen und Förderer der Beueler Künstlergruppe „Her+aus+Ent“ sowie historische Exponate-organisatorischer Schützlinge: ihr

Richtig: schöne Kunstwerke nicht im Maß, als auch im Format unterschiedlicher Farben und Formen haben die Mädchen vom Adelheid-Gymnasium eingereicht. Aber auch von der Gesamtschule und der Marktschule sind viele sehenswerte Bilder dabei. Eine Jury, bestehend aus Déus, dem Leiter der Bezirksverwaltungsinstante, Christian Siebong, Marktschulleiter Harald Borchert, Oberinns Ina Harder und der noch amtierenden Wächterpatronin Luisa Braun, wird ein Siegerbild sowie ein zweit- und dritplatziertes Bild auswählen. Das Gewinnerbild wird die Einladungskarte für die Eröffnung der Jubiläumsveranstaltung „650 Jahre Pützchens Markt“ zieren.

Zudem sind Bilder der Künstlergruppe „Vier + Plus + Eins“ ausgewählt. Das sind Jutta Baar, Monika Krüger, Torsten Pelka, Catrin Becker und Ilse Wölbeck, die sich zu dieser Gruppe zusammengeschlossen haben, „um schöpferisch gemeinsame Wege zu gehen“. Sehr ansprechend symbolisiert Jutta Baar den gesamten Pützchens Markt, woberigen Torsten Pelka den Ausschnitt eines Rosenzweigs abstrahiert hat. „So unterschiedlich unser Schaffen auch sein mag, was uns verbindet ist die Überzeugung, im Miteinander der Unterschiedlichkeit kreative Impulse setzen zu können“, sagten sie einstimmig. Der Weg in die erste Etage des Rathauses lohnt sich.

Umweg für Behinderte

Der Behindertenzugang am Hauptingang des Rathauses stellt nach Angaben der Stadt Bonn wegen des historischen Jahrmarkts bis einschließlich Freitag nur eingeschränkt zur Verfügung. BürgerInnen und Besuche, die einen barrierefreien Zugang ins Gebäude benötigen, werden gebeten, während dieser Zeit den rückwärtigen Eingang im Bereich des Treppenhofs an der Nordseite zu benutzen. >>



Beueler Schüler und Künstler präsentieren in der Ausstellung ihre Ansichten von Pützchens Markt.

FOTOS: HORST KRAUER











Malwettbewerb und Ausstellung im Rathaus Beuel





Ergebnis im Malwettbewerb



3. Platz

Klasse 9B
Sankt Adelheid Gymnasium
Bonn-Beuel-Pützchen



2. Platz

Klasse 6D
Integrierte Gesamtschule
Bonn-Beuel-Pützchen

Vierteilige Collage ziert Einladung zu Pützchens Markt

Schülerinnen des Adelheid-Gymnasiums gewinnen Bilderwettbewerb zum 650. Marktjubiläum. Schwere Entscheidung für die Jury

BEUEL. Das Kappa-Riesenrad, Oktopussi und der Breakdancer, das sind die Traditionsfahrge­schäfte auf dem Pützchens Markt. Da waren sich die Beueler Schülerinnen und Schüler beim Malwettbewerb für das 650. Jubiläum des Jahrmarkts einig. 39 Kunstwerke der Kinder des St.-Adelheid-Gymnasiums, der integrierten Gesamtschule und der OGS Marktschule wurden Ende 2016 eingereicht und hatten am Freitagnachmittag Chancen auf den Hauptgewinn.

Mit geschulten Auge begutachtete die fünfköpfige Jury die Bilder der Dritt- bis Neuntklässler. Die Entscheidung fiel Bezirksbürgermeister Guido Déus, Bezirksverwaltungsstellenleiter Christian



Die Siegerbilder zeigen (von links) Antonia Simon, Victoria Piechotta, Hannah Streicher und Emilie Walczak vom Adelheid-Gymnasium. FOTO: MALSCH

Siegberg, Marktamtsleiter Harald Borchert, Obermöhn Ina Harder und Wäscherprinzessin Luisa Braun nicht leicht. Während sich die Jury im Beueler Rathaus für einige Minuten zurückzog, warteten die Kinder gespannt. „Wir sind total aufgeregt, weil wir die Jüngsten sind“, sagten die neunjährigen Katharina Gasenzer und Miriam Geuß. Auch Linus Moog aus der Klasse 6D der Gesamtschule war aufgeregt, tippelte von einem Bein aufs andere. Sein Kunstwerk zeigt den Traditionsmarkt besonders detailgetreu.

Nach rund zehn Minuten hatte sich die Jury entschieden. 100 Fahrge­schäfts­chips für ihre Klasse und somit den dritten Platz errang

Luisa Spenneberg der 9B des Adelheid-Gymnasiums. Den zweiten Platz und 200 Chips gewann Linus Braun nicht leicht. Während sich die Jury im Beueler Rathaus für einige Minuten zurückzog, warteten die Kinder gespannt. „Wir sind total aufgeregt, weil wir die Jüngsten sind“, sagten die neunjährigen Katharina Gasenzer und Miriam Geuß. Auch Linus Moog aus der Klasse 6D der Gesamtschule war aufgeregt, tippelte von einem Bein aufs andere. Sein Kunstwerk zeigt den Traditionsmarkt besonders detailgetreu. Nach rund zehn Minuten hatte sich die Jury entschieden. 100 Fahrge­schäfts­chips für ihre Klasse und somit den dritten Platz errang

Die Bilder der Gewinner vom Malwettbewerb

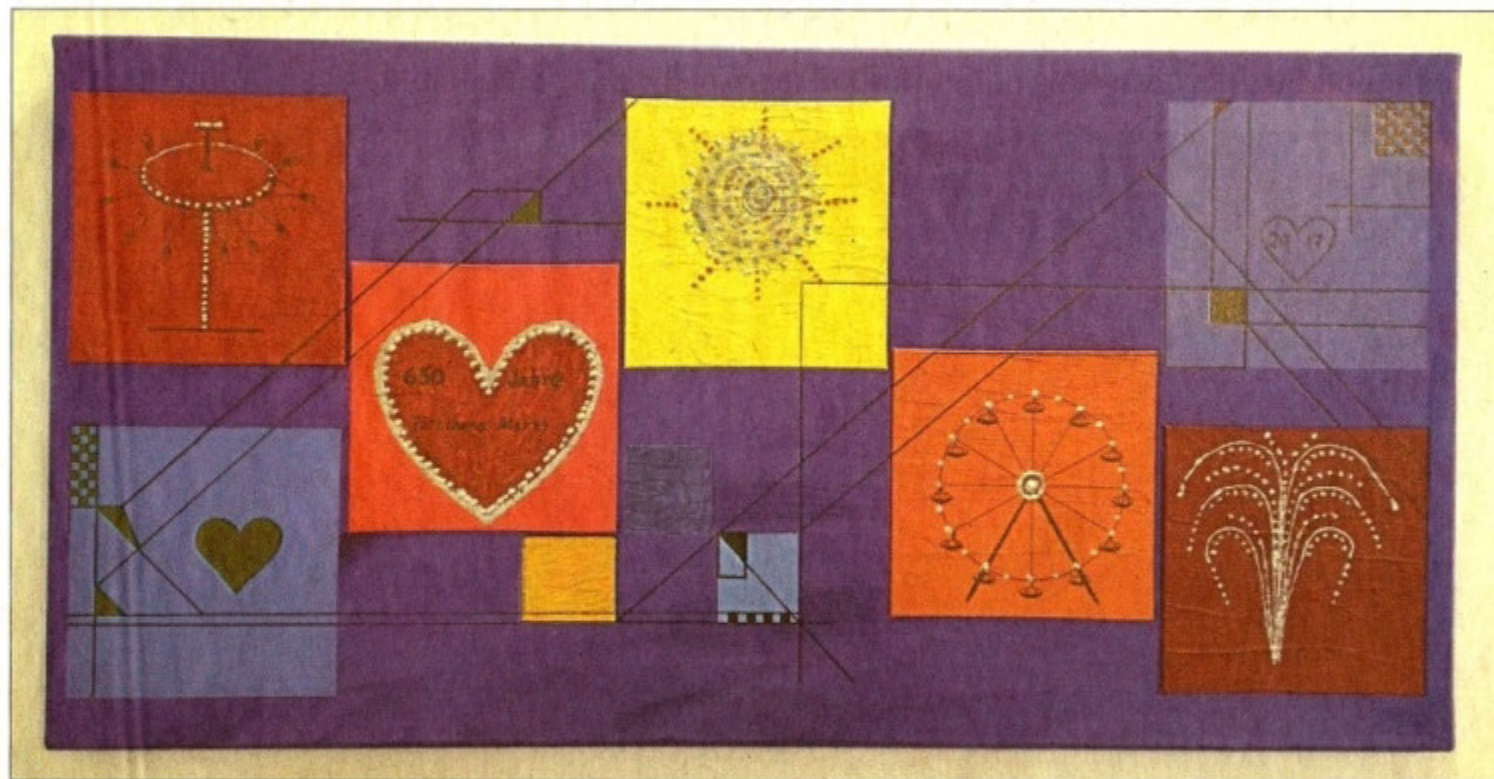


1. Platz

Klasse 7B
Sankt Adelheid
Gymnasium Pützchen



Pützchen-Bild von Jutta Baar ist zu ersteigern

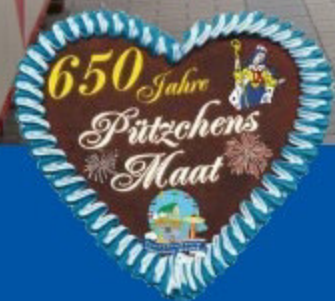


Zum 650. Jubiläum „Pützchens Markt“ haben Oberbürgermeister Ashok Sridharan und Bezirksbürgermeister Guido Déus zu einem Malwettbewerb aufgerufen, an dem sich mehrere Beueler Schulen beteiligt haben. Alle eingesandten Bilder sind bis zum 1. Mai im Foyer in der ersten Etage des Beueler Rat-

hauses ausgestellt. Eine Jury wird heute, Freitag, um 15 Uhr das Gewinnerbild des Malwettbewerbs küren. Parallel zum Malwettbewerb stellen ortsansässige Künstler ihre Werke zum Thema „650 Jahre Pützchens Markt“ aus. Die Künstlerin Jutta Baar hat ihr Bild (Foto) zur Versteigerung angeboten. Diese Ver-

steigerung findet im Anschluss an die Prämierung des Malwettbewerbs statt. Der Erlös soll dem Freundeskreis Pützchens Markt zugutekommen. Gebote können auch per E-Mail an beuzst.beuel@bonn.de abgegeben werden. Fristablauf ist an diesem Freitag, 28. April, um 14 Uhr.

ga/FOTO: PRIVAT



© Peter Gerth, Bonn

Impressum:
Bilder und Gestaltung: Peter Gerth, Bonn
info@fotobuch-mit-herz.net
www.fotobuch-mit-herz.net
Zeitungsberichte: General Anzeiger Bonn
Ausgabe 2017.1

Alle Rechte vorbehalten